

Drohnen retten: Verirrte Wanderin im Harz schnell gefunden!

Eine 28-jährige Wanderin aus Northeim wurde im Harz durch Drohnen rettungskräfte erfolgreich gefunden. Ihr Einsatz dauerte zweieinhalb Stunden.



Zorge, Deutschland - Eine 28-jährige Frau aus dem Landkreis Northeim hat sich am Wochenende in einem Wald bei Zorge (Landkreis Göttingen) verlaufen. Die Feuerwehr aus Barbis wurde zur Rettung der Wanderin mit einer Drohne alarmiert, nachdem die Frau am Samstagabend gegen 18:30 Uhr die Leitstelle in Göttingen mit ihrem Mobiltelefon kontaktiert hatte. Aufgrund schlechter Netzabdeckung war ein Telefonat nicht möglich; der Kontakt wurde stattdessen per SMS hergestellt.

Die Einsatzkräfte, darunter die Freiwillige Feuerwehr Barbis, das Rote Kreuz, der Arbeiter-Samariter-Bund und die Polizei, wurden zur Suche hinzugezogen. Dank einer Drohne mit Wärmebildkamera konnte die Frau in einem abgelegenen,

steilen Waldstück lokalisiert werden. Sie machte auf sich aufmerksam, indem sie das Licht ihres Handys benutzte. Die Rettung erfolgte schnell; die Wanderin blieb leicht unterkühlt, war jedoch unverletzt und wohlauf. Der Einsatz dauerte zweieinhalb Stunden, während am Samstagabend Temperaturen um minus 2 Grad herrschten, wie das Göttinger Tageblatt berichtete.

Einsatz von Drohnen in der Bergrettung

Drohnen kommen zunehmend auch in der Bergrettung zum Einsatz, um Rettungskräfte zu unterstützen und Gefahrenstellen zu erkennen. Diese Technik wird als besonders hilfreich bei nächtlichen Suchaktionen empfunden, da Drohnen mit hochauflösenden Kameras und Wärmebildtechnik ausgestattet sind. Der Einsatz von Drohnen in den Alpen ist zwar umstritten, jedoch hat sich die Vergabe der EU-Drohnenverordnung, die seit dem 1. Januar 2021 in allen EU-Mitgliedstaaten gültig ist, als maßgebliche Maßnahme etabliert. Die Regelungen ermöglichen eine Klassifizierung von Drohnen in verschiedene Risikoklassen, die je nach Gewicht und technischen Spezifikationen variieren.

Die Nutzung von Drohnen in der Bergrettung ist dabei nicht nur eine technologische Innovation, sondern wird auch durch steigende Anforderungen in Bezug auf Sicherheit und Effizienz vorangetrieben. Auch wenn Drohnen für Freizeitaktivitäten wie das Filmen und Fotografieren genutzt werden, so gibt es strenge Vorschriften zum Einsatz in der Nähe von Menschen und in Naturschutzgebieten, die es ist wichtig, diese Vorschriften zu beachten, um die Sicherheit aller Beteiligten zu gewährleisten. Die Details zu den Vorschriften und Einsatzmöglichkeiten von Drohnen in den Alpen wurden von Bergundsteigen zusammengefasst.

| Details | |
|----------------|---------|
| Vorfall | Notfall |

| Details | |
|----------------|---|
| Ort | Zorge, Deutschland |
| Quellen | <ul style="list-style-type: none">• www.goettinger-tageblatt.de• www.bergundsteigen.com |

Besuchen Sie uns auf: n-ag.de